**Universität Würzburg**

Betriebsanweisung

gemäß § 14 GefStoffV

**für SILICONÖL M 100 mittelviskos, 100 cSt**





Institut für Organische Chemie und Zentrum für Nanosystemchemie

Bearbeitungsstand: 03/17

Arbeitsbereich: Labor

02.05.2017

|  |
| --- |
| **Anwendungsbereich** |
|  | Diese Betriebsanweisung gilt für den Umgang mit **Siliconöl M 100 mittelviskos, 100 cSt**.* Laborchemikalie Polydimethylsiloxan
* Form: flüssig, viskos
* Farbe: farblos
* Geruch: geruchlos
 |
| **Gefahren für Mensch und Umwelt** |
| Warnschild Gefahrenstelle als Warnzeichen nach ISO 7010 (W 001) - Schild international gültig | * Kein gefährliches Produkt im Sinne der Richtlinie 67/548/EWG.
* Zu vermeidende Bedingungen: Thermische Belastung.
* Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel
* Gefährliche Reaktionen/Zersetzungsprodukte: Giftige Gase/Dämpfe
* Oral LD50>5000mg/kg (Ratte) Keine Reizwirkung. Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
* Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produkts liegen nicht vor. Schwach wassergefährdend.
 |
| Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln |
| https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/7/7c/ISO_7010_M009.svg/120px-ISO_7010_M009.svg.pnghttps://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/0/01/ISO_7010_M004.svg/120px-ISO_7010_M004.svg.png | * An einem kühlen Ort lagern. Handhabung entsprechend der Laborrichtlinie der BG-Chemie
* Behälter dicht geschlossen halten.
* Atemschutz: Erforderlich bei Auftreten von Dämpfen/Aerosolen.
* Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille
* Handschutz: Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk. Schutzhandschuhe Materialstärke Handschuh: 0,7 mm. Durchdringungszeit Handschuh: Wert für die Permeation: Level 6
* Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung
* Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
* Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
 |
| Verhalten im Gefahrfall |
|  | * Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Rotisorb Art.-Nr. 1710.1) aufnehmen.
* Löschmittel: CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
* Besondere Gefährdung: Beim Erhitzen oder im Brandfall Bildung giftiger Gase möglich.
* Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
* Vollschutzanzug tragen
 |
| Verhalten bei Unfällen, Erste Hilfe |
| https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/0/0e/ISO_7010_E003_-_First_aid_sign.svg/120px-ISO_7010_E003_-_First_aid_sign.svg.pnghttps://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/1/13/ISO_7010_E011.svg/120px-ISO_7010_E011.svg.png | * **Nach Hautkontakt**: Mit warmem Wasser abspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
* **Nach Augenkontakt**: Unverzüglich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten gei geöffneter Lidspalte spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
* **Nach Verschlucken**: Mund ausspülen und ein Glas Wasser trinken (lassen). Kein Erbrechen auslösen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
* **Nach Kleidungskontakt**: Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen.

**Notruf: 112**  Ersthelfer: Dr. Matthias Stolte |
|  | Sachgerechte Entsorgung |
|  | Produkt/ Produktreste in Kanister für Vakuumpumpenöl/ Siliconöl entsorgen. Weitere Auskunft bei der Betriebsbeauftragen für Abfall der Universität, Frau Ruben Tel. Nr. 31-84711 |

|  |  |
| --- | --- |
|  ……………………………. Datum  |  ………………………………………. Unterschrift Verantwortlicher |